

Wahlfachangebot Klinik

Wahlfachbezeichnung

Interprofessionelle Klinische Kardiologie

Stoffgebiet

bitte wählen

Institut / Klinik

Klinik und Poliklinik für Kardiologie und Zentrum für Arzneimittelsicherheit

Durchführende

Kardiologie: Prof. Dr.med. Ulrich Laufs, Dr.med. Tina Stegmann

Zentrum für Arzneimittelsicherheit: Prof. Dr.rer.nat. Thilo Bertsche, PD Dr.rer.nat. Martina Neining

Kurzbeschreibung

Das Wahlfach soll besonders interessierten Student:innen bereits im Studium ermöglichen, sich mit der interprofessionellen Zusammenarbeit über Fach- und Berufsgrenzen hinweg vertraut zu machen. Dafür findet ein interaktives Seminar mit Teilnehmer:innen aus den beiden Studiengängen Medizin und Pharmazie der Medizinischen Fakultät mit thematischem Fokus auf die Kardiologie statt. In Tandems aus Mediziner:in und Pharmazeut:in werden fallbasiert Fragestellungen der anwendungsorientierten Pharmakotherapie besprochen. Im Fokus stehen Fragen der Optimierung der Wirksamkeit und der Prävention von Risiken im Kontext der Verschreibung und Anwendung von Arzneimitteln und Medizinprodukten. Evidenzbasierte Arzneimittelinformationen anhand von klinischen Studien und Leitlinien spielen dabei eine besondere Rolle. Im Rahmen von Medikationsanalysen und im Kontext eines interprofessionellen Medikationsmanagements werden Strategien zur Therapieoptimierung gemeinsam erarbeitet und diskutiert. Im Vordergrund steht dabei die aktive fallbasierte Arbeit anhand praktischer Fragestellungen durch die Teilnehmer:innen aus den beiden Studiengängen. Dabei sollen die Teilnehmer:innen beider Studiengänge von den jeweils anderen Kompetenzen profitieren und gegenseitig Lücken zu theoretischen Fähigkeiten und praktischen Fertigkeiten geschlossen werden.

Durchführung: Die Veranstaltung besteht aus vier Teilen:

- (1) Die Teilnehmer:innen beider Studiengänge erhalten eine Einführung zur Veranstaltung und zur Evidenz-basierten Medizin. Die Tandems werden gebildet.
- (2) Anschließend wird eine Patienten-anamnese anhand der Patientenakte und eines Patienteninterviews von den Tandems erhoben.
- (3) Auf Basis dieser Patienten-bezogener Daten wird eine Medikationsanalyse anhand

einschlägiger Datenbanken durchgeführt und die Medikation anhand recherchierter Diagnosen auf Leitlinienkonformität überprüft. Die Ergebnisse und offene Fragen werden in einer Präsentation zusammengestellt.

(4) Es erfolgt die Präsentation der Rechercheergebnisse. Offene Fragen werden diskutiert und ein Feed-back zu Inhalt und Recherchequalität gegeben.

Form

Kleingruppe / Unterricht am Krankenbett

Termine und Ort

4 feste Termine nach Vereinbarung

Prüfungsmodalitäten

Präsentation

Anzahl Gruppen

2 x 6

Ansprechpartner im Fach

Dr.med. Tina Stegmann und Prof. Dr.rer.nat. Thilo Bertsche

Lehrinhalte

- Literatursuche im Kontext klinischer Studien und unter Anwendung des PICO-Schemas
- Lesen und Bewerten von Klinischen Studien (auch anhand von einschlägigen Checklisten) und Leitlinien
- Ableiten von Maßnahmen hinsichtlich der Pharmakotherapie in der patientenorientierten Fallbearbeitung
- Nutzen-Risiko-adjustierte Pharmakotherapieauswahl
- Wirksamkeitsbewertung (unter Beachtung der Indikation und zu erwartender Risiken)
- Risikoanalyse, Polymedikationscheck, Medikationsanalyse, Medikationsmanagement,
- Individualisierte Arzneistoff-, Arzneiform und Arzneimittelauswahl, Dosisindividualisierung
- Arzneimitteldatenbanken, Recherche, Bewertung, Ableitung des klinischen Managements

Lernziele

- Interprofessionell arzneimittelbezogene Probleme in der Verschreibung und Anwendung von Arzneimitteln und Medizinprodukten identifizieren, klassifizieren und lösen können.
- Arzneimittelinformationen gezielt finden und patienten-orientiert bewerten und anwenden können.
- Therapie-Optimierung hinsichtlich des Nutzens und des Risikos vorschlagen können.
- Probleme in der Arzneimittelanwendung beim Patienten erkennen und Lösungsstrategien (für Pflegedienst, Patienten und Angehörige) ableiten können.